

**15.08.2022**
**Drucksache 121/22**

Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses für das Jahr 2021

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Beschlussstatus</b>	<b>Beratungsstatus</b>
Ausschuss für Finanzen und Konzernsteuerung	30.08.2022	Empfehlungsbeschluss	öffentlich
Kreisausschuss	19.09.2022	Empfehlungsbeschluss	öffentlich
Kreistag	20.09.2022	Entscheidung	öffentlich

<b>Organisationseinheit</b>	Steuerungsdienst
<b>Berichterstattung</b>	Kreisdirektor Mike-Sebastian Janke

<b>Budget</b>	01	Zentrale Verwaltung
<b>Produktgruppe</b>	01.01	Gesamtsteuerung und Finanzwirtschaft
<b>Produkt</b>	01.01.03	Kommunalaufsicht und Beteiligungen

<b>Haushaltsjahr</b>	<b>Ertrag/Einzahlung [€]</b>
	<b>Aufwand/Auszahlung [€]</b>

### Beschlussvorschlag

Das Vorliegen der Voraussetzungen zur Befreiung von der Aufstellung des Gesamtabchlusses für das Jahr 2021 gemäß § 116 a GO NRW i. V. m. § 53 Abs. 1 KrO NRW wird beschlossen. Von der Möglichkeit der Befreiung zur Aufstellung des Gesamtabchlusses zum Stichtag 31.12.2021 wird Gebrauch gemacht.

## Sachbericht

Nach den haushaltsrechtlichen Vorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW), die über § 53 Abs. 1 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) auch für die Kreise gelten, ist der Kreis Unna grundsätzlich zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses verpflichtet. Allerdings enthält das zum 1. Januar 2019 in Kraft getretene Zweite Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (2. NKFWG NRW) mit dem neu eingefügten § 116 a GO NRW die Möglichkeit einer größenabhängigen Befreiung von dieser Pflicht.

Danach kann der Kreistag des Kreises Unna bis zum 30. September des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres über das Vorliegen der Voraussetzungen für die Befreiung von der Aufstellung des Gesamtabchlusses entscheiden. Die Entscheidung ist jedes Jahr aufs Neue zu treffen. Wird von der Befreiung Gebrauch gemacht, ist zwingend ein Beteiligungsbericht nach § 117 GO NRW zu erstellen. Dieser hat wie bisher Informationen zu sämtlichen verselbständigten Aufgabenbereichen in öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Form zu enthalten, darunter die Angabe der Beteiligungsverhältnisse, die Jahresergebnisse, Übersichten über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals sowie eine Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit dem Kreis Unna. Das dazu veröffentlichte Muster galt erstmals für den Beteiligungsbericht 2020.

Gemäß § 116 a GO NRW müssen für die Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses am Abschlussstichtag des Jahresabschlusses und am vorhergehenden Abschlussstichtag jeweils mindestens zwei der drei nachstehenden Merkmale zutreffen:

1. die Bilanzsummen in den Bilanzen des Kreises Unna und der einzubeziehenden verselbständigten Aufgabenbereiche nach § 116 Abs. 3 GO NRW übersteigen insgesamt nicht mehr als 1.500.000.000 Euro,
2. die dem Kreis Unna zuzurechnenden Erträge aller vollkonsolidierungspflichtigen verselbständigten Aufgabenbereiche nach § 116 Abs. 3 GO NRW machen weniger als 50 % der ordentlichen Erträge der Ergebnisrechnung des Kreises Unna aus,
3. die dem Kreis Unna zuzurechnenden Bilanzsummen aller vollkonsolidierungspflichtigen verselbständigten Aufgabenbereiche nach § 116 a GO NRW machen insgesamt weniger als 50 % der Bilanzsumme des Kreises Unna aus.

Zur Entscheidung über das Vorliegen der Voraussetzungen zur Befreiung müssten somit zum Stichtag 31.12.2021 und zum 31.12.2020 jeweils mindestens zwei der o. g. Merkmale zutreffen. Aktuell liegen noch nicht alle geprüften Jahresabschlüsse für das Geschäftsjahr 2021 vor, sodass bei der Prüfung teilweise auch auf die Ergebnisse zum Stichtag 31.12.2020 zurückgegriffen wird. Es wird davon ausgegangen, dass die Jahresabschlüsse 2021 keine wesentlichen Änderungen der Zahlen ergeben.

Zu **Nummer 1** sind die Bilanzsummen aller im bisherigen Konsolidierungskreis des Gesamtabchlusses enthaltenen Gesellschaften zu berücksichtigen und zwar unabhängig von der Beteiligungsquote.

Beteiligung	2020	2021
	Bilanzsumme	Bilanzsumme
	in EUR	in EUR
<b>verbundene vollzukonsolidierende Unternehmen</b>		
Kreis Unna (2021: Entwurf)	493.849.376	504.096.736
Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU)	31.530.669	31.957.428
Verwaltungs- u. Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU)	16.347.428	20.154.121
GWA - Gesellschaft f. Wertstoff- u. Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH (GWA)	39.804.484	41.095.437
GWA REsource FröndenberG GmbH	657.962	722.486
Bioenergie Kreis Unna GmbH	20.687.914	19.608.772
Auftragsgesellschaft für Abfallentsorgung mbH (AKU)	672.192	914.198
<b>Summe verbundene Unternehmen</b>	<b>603.550.025</b>	<b>618.549.178</b>
<b>assoziierte Unternehmen</b>		
Unnaer Kreis- Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH (UKBS)	124.536.636	136.242.969
MVA Hamm Eigentümer GmbH	15.208.800	16.465.886
MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft	11.213.859	11.343.953
GWA REsource Kreis Unna GmbH	8.881.819	10.049.616
Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Ruhr-Lippe (ZRL) (2021: Entwurf)	8.179.866	10.145.496
Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG)	59.115.291	57.094.444
<b>Summe assoziierte Unternehmen</b>	<b>227.136.271</b>	<b>241.342.364</b>
<b>Summe aller Unternehmen</b>	<b>830.686.296</b>	<b>859.891.542</b>

Die kumulierten Bilanzsummen liegen deutlich unter dem Schwellenwert von 1,5 Mrd. €. Damit ist dieses Merkmal erfüllt.

Bei der Berechnung zu den **Merkmale 2 und 3** sind nur die dem Kreis Unna zuzurechnenden Erträge der vollkonsolidierungspflichtigen verselbständigten Aufgabenbereiche zu berücksichtigen:

Beteiligung	Beteiligungsquote	2020	2020	2021	2021
		ordentl. Erträge	anteilig ordentl. Erträge	ordentl. Erträge	anteilig ordentl. Erträge
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
<b>verbundene vollzukonsolidierende Unternehmen</b>					
Kreis Unna (2021: Entwurf)		544.710.450	544.710.450	544.643.864	544.643.864
<b>Summe Kreis Unna</b>		<b>544.710.450</b>	<b>544.710.450</b>	<b>544.643.864</b>	<b>544.643.864</b>
Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU)	50,19%	33.855.939	16.992.296	35.068.839	17.601.050
Verwaltungs- u. Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU)	100,00%	6.524.058	6.524.058	6.820.799	6.820.799
GWA - Gesellschaft f. Wertstoff- u. Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH (GWA)	100,00%	28.970.612	28.970.612	31.284.983	31.284.983
GWA REsource FröndenberG GmbH	51,00%	1.711.784	873.010	1.268.881	647.129
Bioenergie Kreis Unna GmbH	51,00%	7.327.908	3.737.233	7.249.326	3.697.156
Auftragsgesellschaft für Abfallentsorgung mbH (AKU)	100,00%	12.749.592	12.749.592	13.645.820	13.645.820
<b>Summe vollkonsolidierungspflichtige Unternehmen</b>		<b>91.139.893</b>	<b>69.846.801</b>	<b>95.338.648</b>	<b>73.696.937</b>
<b>% in Relation zum Kreis Unna</b>		<b>16,73</b>	<b>12,82</b>	<b>17,50</b>	<b>13,54</b>

Die dem Kreis Unna zuzurechnenden Erträge aller vollkonsolidierungspflichtigen verselbständigten

Aufgabenbereiche machen mit 12,82 % bzw. 13,54 % deutlich weniger als 50 % der ordentlichen Erträge der Ergebnisrechnung des Kreises Unna aus. Damit ist auch dieses Merkmal erfüllt.

Beteiligung		2020 Bilanzsumme	2020 Bilanzsumme anteilig	2021 Bilanzsumme	2021 Bilanzsumme anteilig
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
<b>verbundene vollzukunftskonsolidierende Unternehmen</b>					
Kreis Unna (2020: Entwurf JA)		493.849.376	493.849.376	504.096.736	504.096.736
<b>Summe Kreis Unna</b>		<b>493.849.376</b>	<b>493.849.376</b>	<b>504.096.736</b>	<b>504.096.736</b>
Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU)	<b>50,19%</b>	<b>31.530.669</b>	<b>15.825.243</b>	<b>31.957.428</b>	<b>16.039.433</b>
Verwaltungs- u. Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU)	100,00%	16.347.428	16.347.428	20.154.121	20.154.121
GWA - Gesellschaft f. Wertstoff- u. Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH (GWA)	100,00%	39.804.484	41.966.441	41.095.437	41.095.437
GWA REsource Fröndenberg GmbH	<b>51,00%</b>	<b>657.962</b>	<b>335.561</b>	<b>722.486</b>	<b>368.468</b>
Bioenergie Kreis Unna GmbH	<b>51,00%</b>	<b>20.687.914</b>	<b>10.550.836</b>	<b>19.608.772</b>	<b>10.000.474</b>
Auftragsgesellschaft für Abfallentsorgung mbH (AKU)	100,00%	672.192	672.192	914.198	914.198
<b>Summe vollkonsolidierungspflichtige Unternehmen</b>		<b>109.700.649</b>	<b>85.697.701</b>	<b>114.452.442</b>	<b>88.572.131</b>
<b>% in Relation zum Kreis Unna</b>		<b>22,21</b>	<b>17,35</b>	<b>22,70</b>	<b>17,57</b>

Die dem Kreis Unna zuzurechnenden anteiligen Bilanzsummen aller vollkonsolidierungspflichtigen verselbständigten Aufgabenbereiche machen mit 17,35 % bzw. 17,57 % deutlich weniger als 50 % der Bilanzsumme des Kreises Unna aus. Damit ist auch dieses Merkmal erfüllt.

**Die gesetzlichen Voraussetzungen für die Befreiung von der Aufstellung des Gesamtabchlusses 2021 sind erfüllt.**

Bereits jetzt erstellt der Kreis Unna einen Beteiligungsbericht, welcher einen tiefen Einblick in die wirtschaftliche Lage der Unternehmen gibt und umfassend über die Beteiligungsverhältnisse des Kreises Unna informiert. Er ist daher für den Kreis Unna das im Vergleich zum Gesamtabchluss – auch unter arbeitsökonomischen Aspekten beim Kreis und den Gesellschaften – geeignetere Instrument zur Vermittlung der entsprechenden Informationen. Wie für die Jahre 2019 und 2020 soll daher auch für das Jahr 2021 von der Befreiungsmöglichkeit Gebrauch gemacht werden.

## Anlagen

keine